

FORSCHUNGSARBEITEN UND FORSCHUNGSINSTITUTE

Übersee-Dokumentation, Referat Asien und Südpazifik

Das Referat Asien und Südpazifik (ASDOK) dokumentiert asienbezogene Literatur (von Pakistan im Westen bis zu den südpazifischen Inselstaaten im Osten). Die Aufgabe des Referats ist der zentrale Nachweis der in der Bundesrepublik Deutschland an wichtigen Sammelstellen vorhandenen Fachliteratur. Es arbeitet dabei eng zusammen mit dem Institut für Asienkunde in Hamburg und ist am "Fachinformationsverbund (FIV) Internationale Beziehungen und Länderkunde" beteiligt, der im Herbst 1990 aus der Taufe gehoben wurde. Zu den Partnerinstituten gehören u.a. die Stiftung Wissenschaft und Politik in Ebenhausen, das Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien in Köln und die Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik. Die gemeinsame Datenbasis des FIV hat inzwischen über 300.000 Dateneinheiten gespeichert und wächst jährlich um ca. 25.000 Dateneinheiten an.

Die ASDOK berücksichtigt bei ihrer Datenerfassung gegenwartsbezogene Arbeiten aus den Sozialwissenschaften im weitesten Sinne, und zwar unter zwei Aspekten, zunächst unter dem länderkundlichen, sodann unter dem der internationalen Beziehungen. Im Vordergrund stehen dabei die für den Benutzer schwer zugänglichen Zeitschriftenaufsätze und Buchbeiträge (75%); Bücher machen etwa 25% aus. Ausgewertet werden in der Regel deutsch-, englisch- und französischsprachige Arbeiten.

Die Daten werden der Öffentlichkeit in dreierlei Form zugänglich gemacht: als bibliographische Publikationen, als Computerausdruck auf gezielte Anfrage hin und on-line über einen internationalen Host.

Die Palette der Publikationen umfaßt 5 Typen:

- regelmäßig vierteljährlich erscheint das Periodikum "Ausgewählte Neuere Literatur", das - gegliedert nach Regionen und Ländern - jeweils ca. 500 der neu erfaßten Titel aufführt;
- unregelmäßig erscheinen Kurzbibliographien zu einzelnen Ländern und aktuellen Themen (bis zu 200 Titel) sowie themenbezogene Spezialbibliographien (über 200 Nachweise);
- in größeren Abständen werden Verzeichnisse von Institutionen der Asienforschung veröffentlicht;
- darüber hinaus gibt ASDOK als Sonderveröffentlichungen auch Bibliographien institutsfremder Autoren heraus.

Aufträge zur Literaturrecherche kann jeder erteilen.

- Die Recherche wird in der Regel mit Sach- und geographischen Deskriptoren durchgeführt, es kann aber auch nach Abkommen, Körperschaften, Ereignissen, Projekten, Zeitschriften, Personennamen und Veranstaltungen gefragt werden.
- Wie auch in den Publikationen ist jeder Titel nicht nur mit vollständigen bibliographischen Angaben, sondern auch mit inhaltskennzeichnenden Deskriptoren versehen.

- Die meisten Titelnachweise enthalten darüber hinaus kurze Inhaltsbeschreibungen in Form von Abstracts oder Annotationen.
- Kennzeichnend für die ASDOK ist, daß nur Titel erfaßt werden, die in mindestens einer deutschen Bibliothek vorhanden sind. Anhand des Standortnachweises kann der Benutzer den günstigsten Standort für die Literaturbeschaffung wählen (die ASDOK selbst verfügt über keine Literaturbestände).
- Das Titelmateriale kann in verschiedenen Formaten, geordnet nach Regionen, Verfassern oder Erscheinungsdatum, ausgedruckt werden.
- Jede Anfrage wird in höchstens einer Woche bearbeitet.

Neuerscheinungen:

- * Simona Wächter, Greta Rambatz: *Japans internationale Beziehungen und seine Rolle in der Neuen Weltordnung. Politik - Sicherheit - Wirtschaft*. Eine Auswahlbibliographie. 1993 (Spezialbibliographie; 26), DM 27,-
- * Günter Schucher: *Neuseeland*. 1993 (Kurzbibliographie, mit einem einl. Beitrag), 52 S., DM 10,-
- * Simona Wächter, Günter Siemers: *Australien*. 1993 (Kurzbibliographie; mit einem einl. Beitrag), 62 S., DM 10,-
- * Jutta Hebel, Liu Yuedong: *Der chinesische Betrieb. Organisation, Reform und wirtschaftliche Bedeutung*. Eine Auswahlbibliographie mit Schlagwörtern und Index. 1993. 182 S., DM 23,-
- * Uwe Kotzel: *Die Mongolische Volksrepublik. Politik, Wirtschaft und Gesellschaft*. Mit einem einl. Beitrag von Günter Siemers. 1993 (Spezialbibliographie; 24). XXXIII, 61 S., DM 15,-
- * Ulrike Pfeffer: *Hongkong 1997: Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in der Übergangszeit*. 2., erw. Aufl. 1993 (Kurzbibliographie). 279 Titel, DM 10,-
- * Constance Kolka: *Japanische Unternehmen im internationalen Wettbewerb. Unternehmensorganisation und Personalpolitik*. 1992 (Spezialbibliographie; 21). X, 113 S., über 530 Titel, DM 17,-
- * Marion Gebhardt: *Institutionen der Asien-Forschung und -Information in der BRD. Forschungsinstitute, Bibliotheken, Dokumentationsstellen und Archive*. 1991. X, 371 S., DM 43,-

Vorankündigung:

- * Hans-Jürgen Cwik: *Die südpazifischen Inselstaaten* (Spezialbibliographie; 25)
- * Susanne Nicolette Klein: *Der asiatisch-pazifische Raum nach dem Ende des Kalten Krieges: Die sicherheitspolitische Dimension*. Eine Auswahlbibliographie. 1994. 104 S., DM 17,-

Anfragenvordrucke sind zu erhalten bei und Bestellungen sind zu richten an:

Deutsches Übersee-Institut, Übersee-Dokumentation

Neuer Jungfernstieg 21

20354 Hamburg

Tel.: (040) 3562-589, Fax: (040) 3562-547.